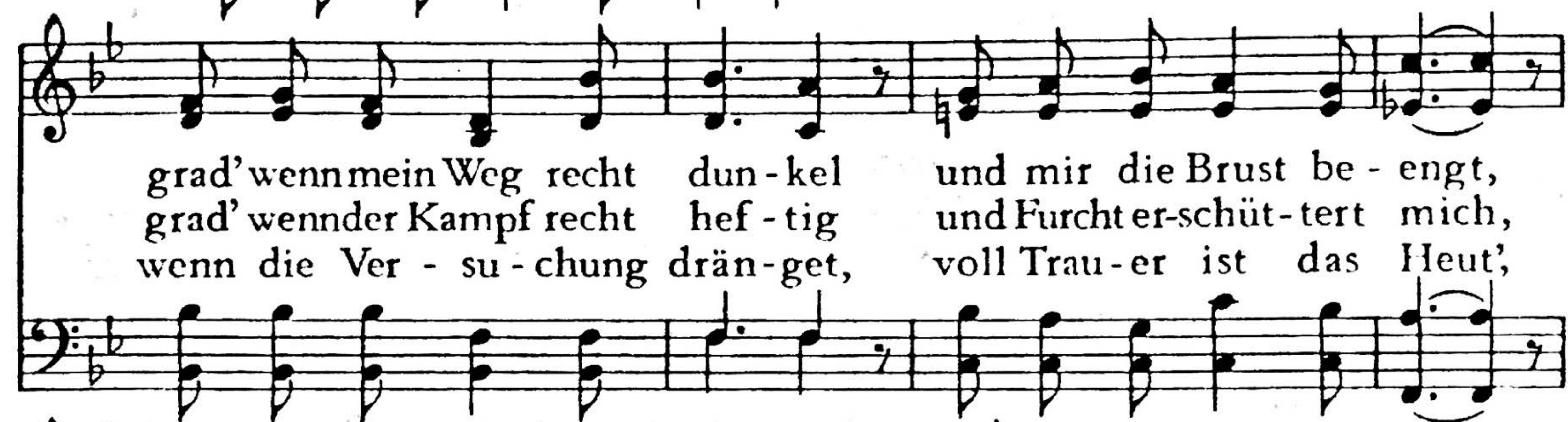
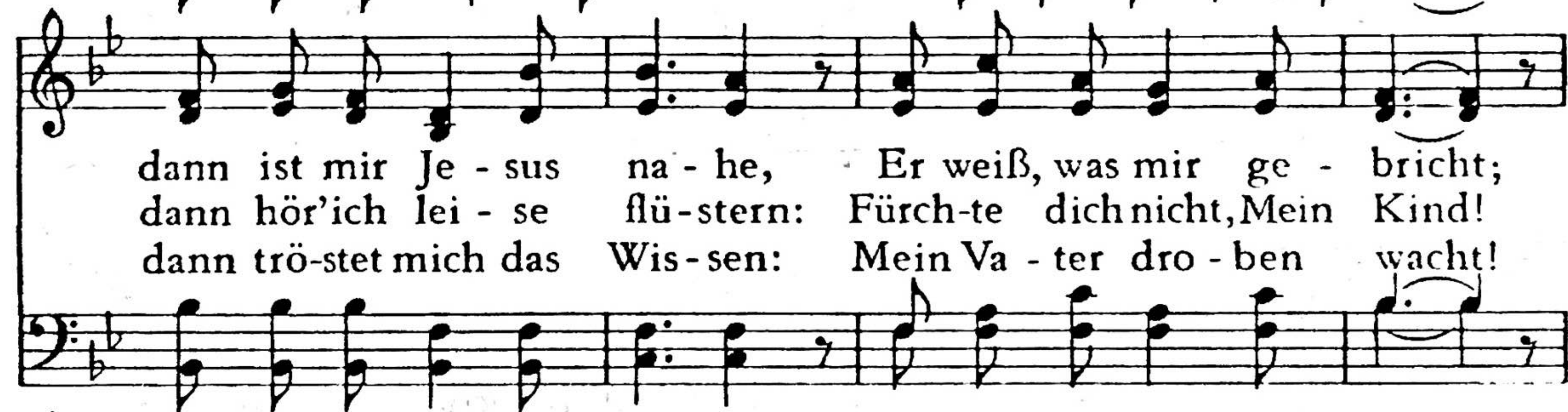


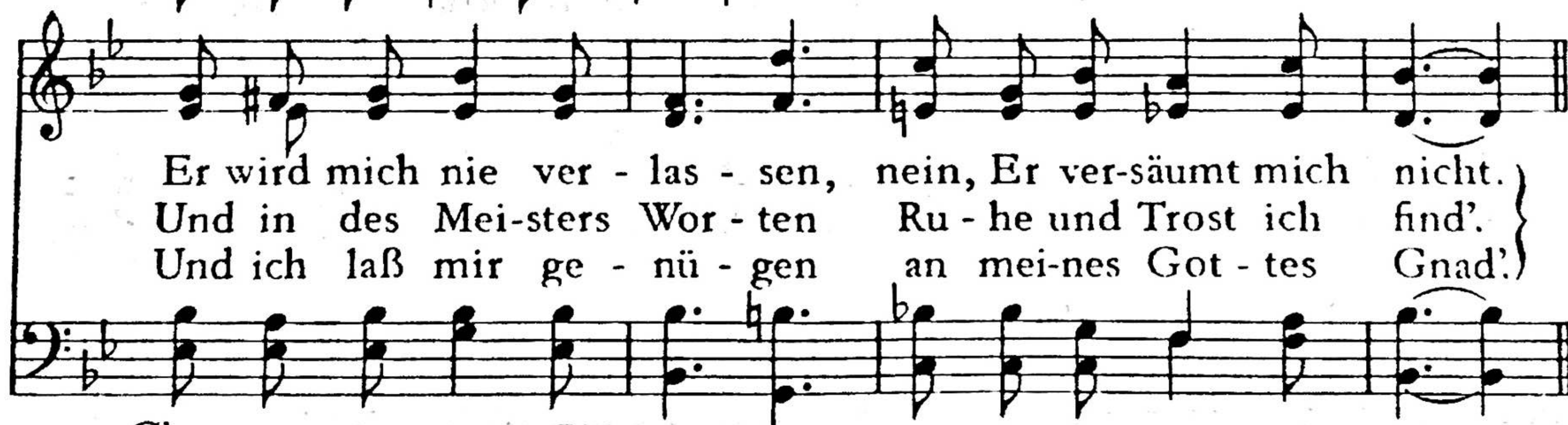
1. Grad' wenn mein Herz ent - mu - tigt, von Sor - gen hart be - drängt,
 2. Grad' wenn die Hoff - nung flie - het und Freun - de wan - deln sich,
 3. Grad' wenn die Trä - nen flie - ßen, wenn See - len - schmerz mich beugt,



grad' wenn mein Weg recht dun - kel und mir die Brust be - engt,
 grad' wenn der Kampf recht hef - tig und Furcht er - schüt - tert mich,
 wenn die Ver - su - chung drän - get, voll Trau - er ist das Heut',

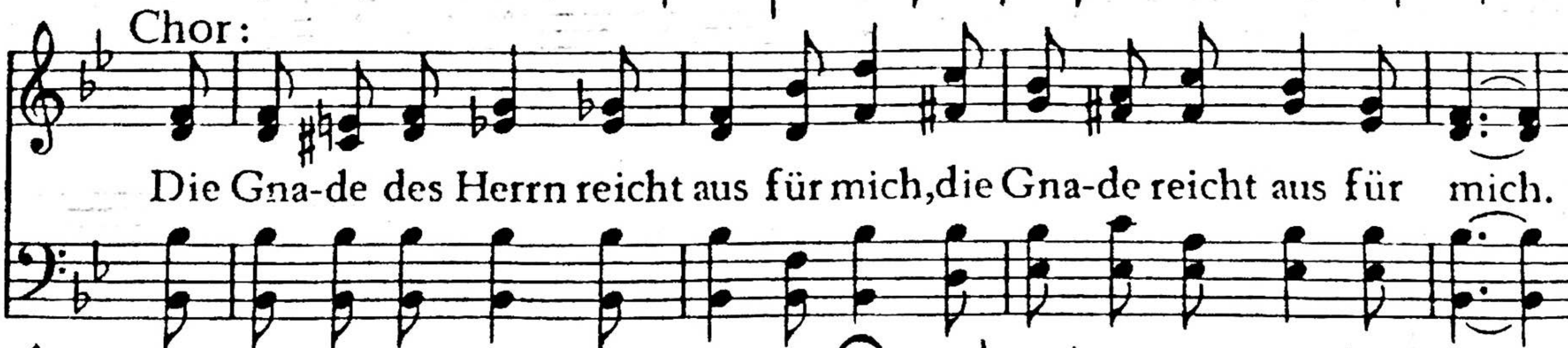


dann ist mir Je - sus na - he, Er weiß, was mir ge - bricht;
 dann hör'ich lei - se flü - stern: Fürch - te dich nicht, Mein Kind!
 dann trö - stet mich das Wis - sen: Mein Va - ter dro - ben wacht!



Er wird mich nie ver - las - sen, nein, Er ver - säumt mich nicht.
 Und in des Mei - sters Wor - ten Ru - he und Trost ich find'.
 Und ich laß mir ge - nü - gen an mei - nes Got - tes Gnad'.

Chor:



Die Gna - de des Herrn reicht aus für mich, die Gna - de reicht aus für mich.



In Sor - ge und Leid, in Schmerz und Freud' ge - nü - get mir Sei - ne Gnad'.